

KINOORIENT

SEPTEMBER/OKTOBER 2024

FILMTREFF ORIENT 101 JAHRE MAGIE
22 JAHRE VEREIN
TICKETS BEQUEM ONLINE KAUFEN



All Shall Be Well von Ray Yeung, Hongkong

GREINA

Patrick Thurston, Schweiz

So 20.10. 19.00h **Premiere** ●
Mi 23.10. 20.00h
Mo 28.10. 20.00h

Der Künstler und das Hochmoor.

ALL SHALL BE WELL

Ray Yeung, Hongkong

Fr 18.10. 20.00h **Premiere** ●
Sa 19.10. 20.00h
Mo 21.10. 20.00h

Von Liebe und Begehrlichkeiten weit über den Tod hinaus.

PADRE PADRONE

Paolo & Vittorio Taviani, Italien

Do 10.10. 15.00h **SeniOrient** ●
Mi 16.10. 20.00h

Meisterwerk einer Menschwerdung.

JULIETTE AU PRINTEMPS

Blandine Lenoir, Frankreich

Mi 18.9. 20.15h **Verpasst?** ●
Di 24.9. 20.15h

Wiedersehen mit der lieben Familie.

BRUNAUPARK

F. Hergert & D. Zietlow, Schweiz

So 22.9. 19.00h **Premiere** ●
Mi 25.9. 20.15h

Eine Siedlung lebt und soll weichen.

HIJO DE SICARIO

Rondero & Valadez, Mexiko

Fr 20.9. 20.15h **Premiere** ●
Sa 21.9. 20.15h
Mo 23.9. 20.15h

Ein bildstarkes und berührendes Drama voller Poesie und Empathie.

PORTO

Gabe Klinger, Portugal

Fr 4.10. 20.00h **Ferienfestival** ●
Sa 12.10. 20.00h

Portugals Kultstadt bietet die Kulisse für eine zarte Liebesgeschichte.

ANTOINETTE CÉVENNES

Caroline Vignal, Frankreich

Mo 30.9. 20.00h **Ferienfestival** ●
So 6.10. 19.00h

Verliebt und heiter mit Esel unterwegs.

POOR THINGS

Yorgos Lanthimos, Grossbritannien

Sa 5.10. 20.00h **Ferienfestival** ●
Fr 11.10. 20.00h

Unterwegs in der ganzen Welt.

CAMPER 303

Hans Weingartner, Deutschland

Fr 27.9. 20.00h **Ferienfestival** ●
Mo 14.10. 20.00h

Im Wohnmobil-Oldie in den Süden.

MY FAVOURITE CAKE

M. Moghaddam/B. Sanaeaha, Iran

Fr 25.10. 20.00h **Premiere** ●
Sa 26.10. 20.00h
So 27.10. 19.00h

Teheraner Grossmutter lässt noch einmal das Gefühl von Liebe zucken.

DOLOR Y GLORIA

Pedro Almodóvar, Spanien

Sa 28.9. 20.00h **Ferienfestival** ●
Mi 9.10. 20.00h

Spaniens Kultfilmer taucht ein in sein Leben und ins Wesen seiner Heimat.

C'È ANCORA DOMANI

Paola Cortellesi Italien

Mi 2.10. 20.00h **Ferienfestival** ●
So 13.10. 19.00h

Die Sehnsucht nach Italien erlischt nie: Der Überraschungshit des Jahres.

ALEXIS SORBAS

Michael Cacoyannis, Griechenland

So 29.9. 19.00h **Ferienfestival** ●
Mo 7.10. 20.00h

Evergreen mit Sirtaki und Anthony Quinn.

KUNSTBEGEGNUNGEN

Filme und Gespräche

Do 19.9. 20.00h **Verein Kunstraum** ●
Do 26.9. 19.30h **Trudelhaus** ●

Mo 16.9. 20.15h	CROSSING
Mi 18.9. 20.15h	JULIETTE AU PRINTEMPS
Do 19.9. 20.00h	PRICE OF EVERYTHING
Fr 20.9. 20.15h	HIJO DE SICARIO
Sa 21.9. 20.15h	HIJO DE SICARIO
So 22.9. 19.00h	BRUNAUPARK
Mo 23.9. 20.15h	HIJO DE SICARIO
Di 24.9. 20.15h	JULIETTE AU PRINTEMPS
Mi 25.9. 20.15h	BRUNAUPARK
Do 26.9. 19.30h	WARUM ALSO NICHT
Fr 27.9. 20.00h	CAMPER 303
Sa 28.9. 20.00h	DOLOR Y GLORIA
So 29.9. 19.00h	ALEXIS SORBAS
Mo 30.9. 20.00h	ANTOINETTE LES CÉVENNES
Mi 2.10. 20.00h	C'È ANCORA DOMANI
Fr 4.10. 20.00h	PORTO
Sa 5.10. 20.00h	POOR THINGS
So 6.10. 19.00h	ANTOINETTE LES CÉVENNES
Mo 7.10. 20.00h	ALEXIS SORBAS
Mi 9.10. 20.00h	DOLOR Y GLORIA
Do 10.10. 15.00h	PADRE PADRONE
Fr 11.10. 20.00h	POOR THINGS
Sa 12.10. 20.00h	PORTO
So 13.10. 19.00h	C'È ANCORA DOMANI
Mo 14.10. 20.00h	CAMPER 303
Mi 16.10. 20.00h	PADRE PADRONE
Fr 18.10. 20.00h	ALL SHALL BE WELL
Sa 19.10. 20.00h	ALL SHALL BE WELL
So 20.10. 19.00h	GREINA
Mo 21.10. 20.00h	ALL SHALL BE WELL
Mi 23.10. 20.00h	GREINA
Fr 25.10. 20.00h	MY FAVOURITE CAKE
Sa 26.10. 20.00h	MY FAVOURITE CAKE
So 27.10. 19.00h	MY FAVOURITE CAKE
Mo 28.10. 20.00h	GREINA



Premiere GREINA

Patrick Thurston, Schweiz
Dokumentarfilm, 72 Minuten, E/D/d
In den 1970er Jahren wurde die Hochebene der Greina, die Graubünden mit dem Tessin verbindet, schweizweit bekannt. Geplant war die Flutung des einzigartigen Hochmoors. Zu jenen, die erfolgreich Widerstand leisteten und die Greina als unberührte Landschaft erhalten haben, gehört der Architekt und Künstler Bryan C. Thurston, der sich mit seiner Kunst gegen den Bau eines Stausees in dieser grossartigen Hochebene einsetzte. Damals kam sein Spruch «Nur die Poesie kann die Greina retten» seinem Sohn ziemlich abstrus vor. Doch genau darin findet er heute eine unerwartete Kraft. Ein stimmiges Porträt und eine Einladung auf die Greina.

Premiere BRUNAUPARK

Felix Hergert & Dominik Zietlow, Schweiz
Dokumentarfilm, 91 Minuten, D, ab 12 J.
Ciccio ist mit seiner Pizzeria die Seele des Quartiers. Elena lebt seit Jahren hier. Familie Stiess schätzt die idyllische Lage und Frau Müller den günstigen Zins. Sie alle leben im Zürcher Brunaupark, dessen Besitzerin, die Pensionskasse der Credit Suisse, einen Neubau plant. Während viele die Siedlung verlassen, harren einige aus – sie wehren sich dagegen, ihr Zuhause zu verlieren. Ein Film übers Mieter:insein und den schleichenden Wandel im Lebensraum.



DAS FERIENFESTIVAL

Während den Herbstferien bieten wir allen Zurückgebliebenen sechs exquisite Ausflüge in den Süden und eine Reise in die weite Welt der grenzenlosen Phantasie, zum Abheben und Schwelgen. Ob's mit dem Camper nach Spanien geht, in Frankreich ein Esel bockt, auf Kreta Sirtaki getanzt oder im malerischen Port geschäkert wird: Genuss garantiert!



Mehr Informationen, Bilder, Trailers und Tickets zu den einzelnen Filmen:

www.orientkino.ch

Premiere ALL SHALL BE WELL

Ray Yeung, Hongkong
Spielfilm, 93 Minuten, Kantonesisch/d/f
Die beiden Frauen Angie und Pat sind ein gut situiertes Paar Mitte 60. Sie wohnen seit über 30 Jahren in Pats Wohnung in Hongkong. Als Pat überraschend stirbt, ist Angie der Gnade von deren Familie ausgeliefert. Da kein Testament vorliegt, ist Pats Bruder automatisch Erbe des Nachlasses, inklusive der Wohnung. Ray Yeung liefert ein sensibles Drama, in dem er die Frage nach der Bedeutung des Begriffs Familie in der modernen Gesellschaft stellt. *All Shall Be Well* besticht mit seinem sensiblen Blick auf den Alltag.

SeniOrient PADRE PADRONE

Paolo & Vittorio Taviani, Italien 1977
Spielfilm, 113 Minuten, Italienisch/d
Padre padrone ist die auf einer realen Geschichte basierende Literaturverfilmung, die Paolo und Vittorio Taviani mit der Goldenen Palme in Cannes zum Durchbruch verhalf. Hirtenjunge Gavino wächst in einer archaisch anmutenden Welt auf, muss Schafe hüten und zum Unterhalt der Familie beitragen. Vom Vater lernt er die Natur kennen, lernt Sehen und Lauschen, aber was ihm vor enthalten wird, sind Kultur und Wissen. Auf sie stösst er erst im Alter von 18, als er lesen und schreiben lernt und seine Freude am Wissen entwickelt. Ein unverwundliches Meisterwerk.

CAMPER 303

Deutschland – Hans Weingartner
Roadmovie mit Oldie, 120 Minuten, D
Jule bietet Jan einen Platz in ihrem 303-Oldiewohnmobil an. Sie ist unterwegs zum Freund nach Portugal. Lebenshungrig, romantisch, ein zauberhaftes Roadmovie zwischen Fernweh und dem Wunsch, anzukommen.

PORTO

Portugal – Gabe Klinger
Liebesfilm, 76 Minuten, Portugiesisch/d
Die alte Hafenstadt am Douro mit ihrer mysteriösen Atmosphäre ist der Ort, an dem Jake und Mati aufeinandertreffen und sich in einen Liebesrausch stürzen.

ANTOINETTE DANS LES CÉVENNES

Frankreich – Caroline Vignal
Roadmovie mit Esel, 97 Minuten, F/d
Caroline Vignal erzählt mit spritzigem Humor von den Irrungen und Wirrungen im Leben einer selbstbewussten Lehrerin, die auf einem Eseltrecking auf die Familie des Liebhabers stösst und trotz Rückschlägen nicht aufgibt.

Der Filmtreffpunkt mit Kinobar
an der Landstrasse 2, Baden-Wettingen
Proud Members erhalten das Programm nach Hause und ermässigten Eintritt. Sie tragen zur Existenz des Filmtreffs bei.

Verpasst?

JULIETTE AU PRINTEMPS

Blandine Lenoir, Frankreich
Spielfilm, 96 Minuten, Französisch/d
Blandine Lenoir hat uns mit *Aurore* begeistert und vor Augen geführt, wie man auch übers ganz normale Leben erfrischend erzählen kann. Jetzt lädt sie ein zur unterhaltsamen Reise einer Pariseerin zu ihrer Familie in der Provinz.

Premiere

HIJO DE SICARIO

Astrid Rondero/Fernanda Valadez, Mexiko
Spielfilm, 127 Min., SP/d/f
Sujo ist vier Jahre alt, als sein Vater, Mitglied eines Drogenkartells, ermordet wird. Um den Jungen zu schützen, zieht seine Tante ihn in der Abgeschiedenheit auf. Doch der Weg von Sujo scheint vorgezeichnet. Kann der Teenager dem skrupellosen Milieu entkommen, in das er hineingeboren wurde? Fernanda Valadez und Astrid Rondero schaffen mit *Hijo de Sicario* ein bildstarkes und berührendes Drama voller Poesie und Empathie. In vier fesselnden, virtuos gefilmten Episoden porträtiert sie Sujos Kindheit und Adoleszenz. Dabei



inszenieren die Filmemacherinnen die Geschichte ihres Protagonisten aus der Perspektive jener Mitmenschen, die seinen Lebensweg mitprägen.

Kunst-Special

WARUM ALSO NICHT

Max Treier & Rolf Winnewisser, Schweiz
Filme und Videos aus dem Schaffen zweier Künstler in der Zeit von 1989 bis heute. Was passiert, wenn Kennzahlen und Bauvorhaben einer Agglo mittels einer Computerstimme willkürlich vorgelesen werden? Was zeigen uns Arbeiten, die filmisch versuchen, Sehbewegungen zwischen innen und aussen bildlich und klanglich auszuloten. Am Filmabend zur aktuellen Ausstellung «warum also nicht» im Trudelhaus Baden erläutern die beiden Künstler ihre Arbeiten und antworten auf Fragen.



C'È ANCORA DOMANI

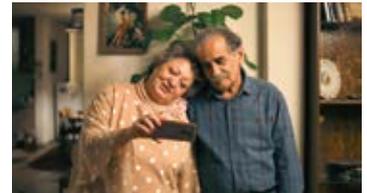
Italien – Paola Cortellesi
Rekordfilm, 118 Minuten, I/d
Einer der meistgesehenen Filme aus Italien: die Geschichte der Frau und Mutter Delia, die mit Mann und den Kindern im Rom der 1940er Jahre lebt und dafür kämpft, dass es vorwärts geht. Für alle, die die Italiantätigkeit verpasst haben oder noch einmal geniessen möchten.

Programmation: Walter Ruggle
Postadresse: Kino Orient, Limmatau 9
5408 Ennetbaden – 056 430 12 39
Kinomiete: Das Kino lässt sich für private Vorführungen auch mieten.

Premiere

MY FAVOURITE PIECE OF CAKE

M. Moghaddam/B. Sanaeaha, Iran
Spielfilm, 96 Minuten, Farsi/d/f
Die 70-jährige Witwe Mahin lebt allein in Teheran. Nach einem geselligen Nachmittag mit Freundinnen beschliesst sie, der Liebe nochmals eine



Chance zu geben. Unverhofft trifft sie auf den gleichaltrigen Taxifahrer Faramarz. Aus dieser zufälligen Begegnung wird eine ebenso überraschende wie unvergessliche Nacht. In ihrer dritten Regiearbeit erzählt das Duo Maryam Moghaddam und Behdash Sanaeaha mit zartem Humor eine gefühlvolle Geschichte von Hoffnung und Liebe und bietet Einblicke in Teherans Alltag.

Verpasst?

CROSSING

Levan Akin, Georgien/Türkei
Spielfilm, 105 Minuten, Georgisch/d/f
Lia will die Tochter ihrer verstorbenen Schwester finden, die verschwunden ist. Mit Achi macht sie sich auf die Suche nach ihr und wird in Istanbul mit der Transgendergemeinde konfrontiert.

Kunst-Special

THE PRICE OF EVERYTHING

Nathanael Kahn, USA
Dokumentarfilm, 98 Min., E/d, ab 14 J.
Im Labyrinth der zeitgenössischen Kunstwelt untersucht Nathanael Kahn die Rolle von Kunst und künstlerischer Leidenschaft in der heutigen geldgetriebenen Konsumgesellschaft. Der unterhaltsame Film folgt Sammlern, Händlern, Auktionatoren und Kunstschaffenden, vom Marktkönig Jeff Koons über Gerhard Richter oder Marilyn Minter bis zum einstigen Kunststar Larry Poons. – Wir zeigen den Film im Rahmen der Reihe «Kunst im Gespräch» mit dem Verein Kunstraum Baden. Im Anschluss unterhält sich Patrizia Keller mit der Galeristin und Kunsthändlerin Brigitta Rosenberg und dem Künstler Valentin Hauri.

ALEXIS SORBAS

Griechenland – Michael Cacoyannis
Klassiker, 142 Minuten, E/d
Wiedersehen mit Anthony Quinn, Alan Bates und Irene Papas im Evergreen um einen britischen Autor, der auf Kreta ein Bergwerk erbt und einen mazedonischen Vaganten anheuert.

DOLOR Y GLORIA

Spanien – Pedro Almodóvar
Spiel-Film, 113 Minuten, SP/d
Penelope Cruz und Antonio Banderas brillieren in Pedro Almodóvars Rückschau auf sein Leben in Spanien voll Freundschaft, Liebe und Leiden.

POOR THINGS

Grossbritannien – Yorgos Lanthimos
Fantasyfilm, 141 Minuten, E/d
Bella Baxter (Emma Stone) ist hungrig auf jene Lebenserfahrung, die ihr fehlt. Sie bricht zu einem irren Abenteuer über die Kontinente auf, zu einer Reise, in der wildeste Phantasien eine elementare Rolle spielen dürfen.

